

21. Februar 2005

Aktion Familienauto erfolgreich NÖ förderte Autokauf im Vorjahr mit 264.000 Euro

Die Familienauto-Aktion des Landes Niederösterreich, die in Zusammenarbeit mit dem NÖ Fahrzeughandel im Sommer 1999 gestartet wurde, wird von den Familien gut angenommen. „Im Jahr 2004 wurden 230 Familien mit knapp 264.000 Euro gefördert, gekauft wurden 143 Gebrauchtwagen und 87 Neuwagen“, erläuterte dazu Niederösterreichs Familienreferent Dr. Peter Pitzinger.

Familien mit mindestens vier Kindern, die ein neues Auto kaufen wollen, müssen ihren Hauptwohnsitz in Niederösterreich haben und Inhaber eines Familienpasses sein. Die Kinder dürfen das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Das Nettoeinkommen muss ohne Beihilfen unter 41.280 Euro jährlich liegen. Beim Kauf eines solchen Familienautos zieht der Autohändler vom Listenpreis einen Fixbetrag von 2.200 Euro ab. Der Zuschuss des Landes beträgt 1.800 Euro. Bei einem Gebrauchtwagen muss die Mindestkaufsumme bei knapp über 5.000 Euro liegen.

Seit 1. Jänner 1999 muss jedes Kind im Auto einen eigenen Sitzplatz mit einer „geeigneten Rückhaltevorrückung“ haben.

Nähere Informationen: NÖ Familienreferat, Telefon 02742/9005-13283.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at